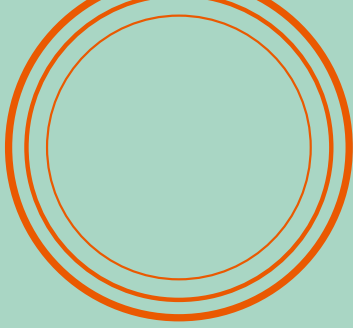


1/2026
1. Jahrgang



MYTHOS

● ● ● Journal für Ästhetik

Ästhetische Betrachtungen

Alexander Averhage | **Vorwort**

Stefan Oehm | **Hat Kunst Funktionen?**

Oliver Ruf | **Phonographie als Medium des Ästhetischen.**

Zur Dekonstruktion eines gestalterischen Dispositivs

Elisa Rufenach-Ruthenberg | **Rezension Birte Kleine-Benne (Hg.):**

Eine Kunstgeschichte ist keine Kunstgeschichte

**VELBRÜCK
WISSENSCHAFT**

Mythos. Journal für Ästhetik

Herausgeber

Stefan Oehm (verantwortl.),
Prof. Dr. Luca Viglialoro

Wissenschaftlicher Beirat

Prof. Dr. Daniel Martin Feige, Stuttgart
Prof. Dr. Giovanna Pinna, Molise
Prof. Dr. Judith-Frederike Popp, Wien
Prof. Dr. Oliver Ruf, Bonn-Rhein-Sieg
Prof. Dr. Johannes Waßmer, Klagenufurt

Redaktion

Alexander Averhage, Osnabrück
alexander.averhage@mythos-magazin.de

Gegründet 2005 von Prof. Dr. Peter Tepe,
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Ästhetische Betrachtungen

Erscheinungsweise

Mythos. Journal für Ästhetik erscheint als Heft viermal jährlich. Die Einzelbeiträge sind als Open Access jeweils auf mythos-magazin.de zugänglich. Rezensionen und Aufsätze zu philosophischen, kunsthistorischen und musik- bzw. kunstwissenschaftlichen Fragestellungen bieten in der Reihe *Ästhetische Betrachtungen* Gelegenheit, bislang unbeachtete oder marginalisierte Aspekte der Ästhetik herauszuarbeiten. Sie alternieren mit der thematisch ausgerichteten *Kunsttheorie-Reihe*, die sich aktuellen Fragen der Ästhetik, Kunst- und Medienphilosophie widmet. Ziel ist es, neue Wege des ästhetischen Denkens zu beschreiten und zu nachhaltigen Diskussionen anzuregen.

Einsendung von Manuskripten

Die Redaktion lädt zur Einsendung von Manuskripten ein. Sie entscheidet in einem internen Verfahren über die Veröffentlichung.

© Velbrück Wissenschaft
in der Velbrück GmbH Verlage, 2026
Meckenheimer Str. 47
53919 Weilerswist-Metternich
info@velbrueck.de
www.velbrueck.de

ISSN: 2627-8685

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Inhalt

3 Alexander Averhage

Vorwort: Ästhetische Betrachtungen, übersehene Sichtachsen

4 Stefan Oehm

Hat Kunst Funktionen?

23 Oliver Ruf

Phonographie als Medium des Ästhetischen. Zur Dekonstruktion eines gestalterischen Dispositivs

28 Elisa Rufenach-Ruthenberg

Die veränderte Kraft des Konjunktivs. Wie Kunstgeschichten Kunstgeschichte neu schreiben